

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Harmonische Belehrungen - Mus. Hs. 1132

Richter, Franz Xaver

[S.l.], 1784

Von der andern Gattung mit 2 halben Schlägen gegen Eine ganze Note in
3 Stimmen

urn:nbn:de:bsz:31-29290

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.

Cantus firmus

10 12 13 10 12 13 12 10 8 #10 8

8 10 8 5 3 10 10 12 10 5 8

Manum aber für in g. last die so gewöhnlich vorkommt? Alle dritten Versätze: Es ist in folgenden Tact die 5te hat wohlwahrlich ihren Ort verlaufft, um das Gesang in seiner Natur nicht bey dem besondern zu lösen. — Bleibt uns übrig des 6. u. C. firmus in der unten Stimm zu setzen. In welcher Tact soll in alle geyen bey einer gantz 6te ansetzen.

Cantus firmus

10 10 10 10 6 8 5 8 6 #6 8

8 5 6 8 6 3 3 6 3 3 3

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.

In diesem fernern ist die harm. in so weit, als Cantus firmus zugehört, weil die auf selben die Gänze etwas gebracht, obschon vorkommt. Ist aber auf nicht ohne, Es ist in diesen freien Compositum für uns bey als in der 6te: kann obschon vorkommt. Mollen das zu schreiben Gattung der Contrapuncts schreiben.

Um den andern Gattung mit 2 selben Tacten geyen für ganze Not in 3. Stimm für ist zu setzen, so wofür in dieser Gattung von 2. Stimmen gesprochen ist, außer dem, Es ist gleiches wie wofür in 2. Stimmen gesprochen ist der 2. Stimm muß Salve in 2. 3. oder 2. 4. 5. setzen aber in 3. Stimmen vorkommt wie ich verlaube, alle Versätze des 3. Tactes u. gemessen Tact, 3/4.

Der Cantus firmus wird nun in die obere Stimm zu setzen zu. wird der vorher Tact die 5te präparierte Tact in die obere Stimm gesetzt, wie folgen wird auf der andern Seite.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.

Cantus firmus

8 10 10 5 10 10 10 12 10 5 8

Contra-punct.

3 5 6 8 6 2 2 5 8 6 3 5 3 8 5 8 4#3 8

Accom-pagnem.

folgt die übrige 2. Bewegung, u. lautet Cantus firmus in die mittl. zu setzen. Der
 vorletz. Part wird aus der präparierten Orgel in die große Oct. gewarft.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.

Cantus firmus

10 5 6 8 6 10 8 5 6 8 10 5 6 3 8 5 8 4#3 8

8 10 10 5 10 10 10 5 3 5 8

Die letzte Cantus firmus wieder wieder zu setzen, der Contra-punct verändert. Der vor-
 letzte Part wird aus 2. in 6.3. gewarft.

5 5 3 3 5 8 5 3 5 4 3

1 3 5 5 3 3 3 5 3 2 1

Es ist aber zu erinnern, daß wir gleich haben, daß die 2. Bewegung nicht in fünf Tagen in
 dieser Gattung zu setzen können sollen; auf die Legation und keinen Platz, wachen die 3. maj.
 am früh ihr Aufsicht. Gleichwohl aber wenig Anzeigen oder Anzeichen sind, u. was in bi-
 cini vorboten gab, in Tricini aus augenscheinlicher Ursache kann erlaubt werden, daß
 man; wie der letzte Part wäre nicht auffordern mit 2. Bewegung gesetzt, falls darauf
 man nicht 8. oder 1. ansetzen können. Die 3. maj., die in 3^{ten} fe. des Schalts im letzten
 Part sehr notwendig ist, daß auch wenn es 2. 5^{ten} zu setzen gab, man; für
 nicht gut die #3 nicht verpöbel.

Wenn der letzten Gattung der Contra-punct, man; nicht 4. Stücke gegen nicht
 ganzen Not, in 3. Stück. —